

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Gmünd, 18.12.2025

INSPEKTIONSBERICHT

QNÖ-Inspektionsbericht: **QNÖ-IB WA2025003054**

Inspektion lt. ÖNORM M 5874:

durchgeführt von:

Michael Hahn

durchgeführt am:

25.11.2025; 09⁵⁵ Uhr

Auftraggeber:

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Untersuchungsauftrag:

Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß Trinkwasserverordnung TWV - (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG - BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1 („Trinkwasser“)

Untersuchungsumfang:

Überprüfung der Wasserversorgungsanlage gem. Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF)

ANGABEN ZUR WASSERVERSORGUNG

Art der Trinkwasserversorgung:

Wasserversorgungsanlage

Art des Wasserspenders:

Schachtbrunnen, Bohrbrunnen, Horizontalfilterbrunnen

Gebrauch der Anlage*:

ständig

Anzahl der versorgten Haushalte*:

keine Angabe

Anzahl der versorgten Personen*:

ca. 4950

Abgegebene Wassermenge/Verbrauch*:

ca. 880 m³/Tag

* = Angaben des Auftraggebers

Kurzbeschreibung der Wasserversorgung*:

Die Wasserversorgungsanlage Waidhofen/Thaya besteht aus einem Horizontalfilterbrunnen (Stoßmühle), vier Schachtbrunnen (Brunnen V, VI, VII, VIII) und einem Bohrbrunnen (Brunnen VIIa).

Das Wasser des Horizontalfilterbrunnens wird wie folgt aufbereitet: Belüftung mittels Gebläse, Zwischenlagerung im Tiefbehälter Rohwasser Stoßmühle, Aluminiumzudosierung (Flomin TW9), Kiesfilter (Enteisenung/Entmanganung), Entsäuerung, Ozonung, Aktivkohlefilter und Ozon-Desinfektion. Vom Tiefbehälter Reinwasser Stoßmühle wird das aufbereitete Wasser ins Netz abgegeben.

Das Wasser der Brunnen VI, VII und VIIa wird über die Einlaufkammer Brunn in den Tiefbehälter Brunn geleitet, wo es mit dem Wasser des Brunnens V, dem Flomin TW9 zudosiert wurde, gemischt wird. Vom Tiefbehälter Brunn gelangt das Wasser über die Aufbereitung Brunn (Belüftung, Enteisenung/Entmanganung im Mehrschichtfilter, Entsäuerung, UV-Gerät) in den Hochbehälter Brunn, bevor es ins Netz gespeist wird.

Das Wasser des Brunnen VIII wird nach der Aufbereitung Lanzbach (Enteisenung/Entmanganung im Mehrschichtfilter, UV-Gerät) ins Netz abgegeben.

Zusätzlich kann an drei Stellen Wasser der EVN-Wasser ins Netz gespeist werden. Direkt beim Hochbehälter Brunn und bei zwei Übergabeschächten.

* = Angaben des Auftraggebers

LOKALAUGENSCHHEIN

Brunnenfeld Brunn

UV-Gerät Brunn:

UV-Anlagentyp:	Spektron 150
Hersteller:	Wedeco
<u>Behördliche Vorgaben:</u>	
maximal zulässiger Durchfluss:	36 m³/h
Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm; 10 cm)	11 %
ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert):	W 1.594
Erstinbetriebnahme*:	2009
Letzte Umbauten:	–
Letzte Wartung:	28.08.2025
Anzahl UV-Lampen:	4
Typ UV- Lampen:	–
Leistung (W):	1800 W
max. Nutzungsdauer (h):	–
Strahlungsmesstechn. Überwachungseinheit:	vorhanden
online Messgerät für die UV-Durchlässigkeit:	nicht vorhanden
Wartungsbuch:	wird geführt
Verantwortlicher für den laufenden Betrieb:	Eschelmüller Gerald

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

Durchfluss [m³/h]:	15,84
Durchfluss [l/s]:	4,4
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit [W/m²]	31,9
Grenzwert UV-Mindestbestrahlungsstärke	16,3
Betriebsstunden der UV-Lampen, aktuell [h]:	1699
Anzahl an Schaltungen der UV- Lampen, aktuell:	193
Summe aus Betriebsstunden und Anzahl der Schaltungen, aktuell:	1892
Letzter Austausch der UV- Lampen:	28.08.2025
Betriebsstunden der UV- Lampen beim letzten Austausch [h]:	6536
Anzahl an Schaltungen der UV- Lampen beim letzten Austausch:	553
UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Labor:	28

* = Angaben des Auftraggebers

Brunnenfeld Lanzbach

UV-Gerät Brunnen VIII:

UV-Anlagentyp:	Spektron 15
Hersteller:	Wedeco
<u>Behördliche Vorgaben:</u>	
maximal zulässiger Durchfluss:	10,8 m³/h
Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm; 10 cm)	20 %
ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert):	W 1.588
Erstinbetriebnahme*:	28.02.2019
Letzte Umbauten:	–
Letzte Wartung:	28.08.2025
Anzahl UV- Lampen:	1
Typ UV- Lampen:	–
Leistung (W):	–
max. Nutzungsdauer (h):	–
Strahlungsmesstechn. Überwachungseinheit:	vorhanden
online Messgerät für die UV-Durchlässigkeit:	nicht vorhanden
Wartungsbuch:	wird geführt
Verantwortlicher für den laufenden Betrieb:	Eschelmüller Gerald

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

Durchfluss [m³/h]:	10,8
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit [W/m²]	84,5
Grenzwert UV-Mindestbestrahlungsstärke	63,8
Betriebsstunden der UV-Lampen, aktuell [h]:	1691
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen, aktuell:	90
Summe aus Betriebsstunden und Anzahl der Schaltungen, aktuell:	1781
Letzter Austausch der UV-Lampen:	28.08.2025
Betriebsstunden der UV-Lampen beim letzten Austausch [h]:	6921
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen beim letzten Austausch:	395
UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Labor:	26

* = Angaben des Auftraggebers

Ergebnisse der Prüfstelle: siehe Anlage (Prüfbericht QNÖ-PB WA2025003054)

Konformitätsaussage (Gutachten):

im Unterauftrag vergeben

Gmünd, am 31.12.2025

Gutachten zu QNÖ-IB WA 2025003054 und QNÖ-PB WA 2025003054 vom 18.12.2025

Das Gutachten bezieht sich auf die entnommenen Proben zum Zeitpunkt der Probennahme sowie auf die im zitierten Inspektions- und Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse des Lokalaugenscheins (Ortsbefund) und der durchgeführten Untersuchungen.

Untersuchungsumfang gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS1-WL-158/160-2024.

Untersuchungsergebnisse

WVA Waidhofen an der Thaya 2. Halbjahr

UV-Gerät Brunn:

Bei dem inspizierten UV-Gerät handelt es sich um ein gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) typgeprüftes Gerät des Herstellers Wedeco vom Typ Spektron 150, dessen zulässiger Betriebsbereich durch eine ÖVGW-Qualitätsmarke (Registrierungsnummer: W 1.594) zertifiziert ist.

Die zum Zeitpunkt der Inspektion abgelesenen Werte für die Betriebsparameter liegen innerhalb des zulässigen Betriebsbereiches der Anlage.

Es kann daher vorausgesetzt werden, dass bei dem inspizierten UV-Gerät die erforderlichen Desinfektionsbedingungen eingehalten werden.

Ein Betriebstagebuch gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) liegt vor und wird der Norm entsprechend geführt.

Brunnenfeld Lanzbach

UV-Gerät Brunnen VIII:

Bei dem inspizierten UV-Gerät handelt es sich um ein gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) typgeprüftes Gerät des Herstellers Wedeco vom Typ Spektron 15, dessen zulässiger Betriebsbereich durch eine ÖVGW-Qualitätsmarke (Registrierungsnummer: W 1.588) zertifiziert ist.

Die zum Zeitpunkt der Inspektion abgelesenen Werte für die Betriebsparameter liegen innerhalb des zulässigen Betriebsbereiches der Anlage.

Es kann daher vorausgesetzt werden, dass bei dem inspizierten UV-Gerät die erforderlichen Desinfektionsbedingungen eingehalten werden.

Ein Betriebstagebuch gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) liegt vor und wird der Norm entsprechend geführt.

Probenbezeichnung: **WA2025003042 PNST.1 Belüftung Rohwasser Stoißmühle, vor Aufbereitung**

Die vorliegende Probe (Rohwasser vor Aufbereitung) wurde einer erweiterten bakteriologischen, einer chemischen Untersuchung sowie einer Untersuchung auf N,N-Dimethylsulfamid und Prosulfocarb gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen

Bei der sensorischen Untersuchung sind ein mäßig erdiger Geruch und ein leicht gelbliches Aussehen festzustellen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Das spektrale Absorptionsmaß bei 436 nm als Maß für die Färbung liegt bei der unfiltrierten Probe mit $2,7 \text{ m}^{-1}$ weit über dem Indikatorparameterwert ($0,5 \text{ m}^{-1}$) und bei der filtrierten Probe mit $0,6 \text{ m}^{-1}$ geringfügig über Indikatorparameterwert ($0,5 \text{ m}^{-1}$) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Eisen ($2,010 \text{ mg/l}$) und Mangan ($0,9450 \text{ mg/l}$) treten auf, die Konzentrationen liegen deutlich über dem jeweiligen Indikatorparameterwert (Fe: $0,2 \text{ mg/l}$; Mn: $0,05 \text{ mg/l}$) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die Ammoniumkonzentration liegt mit $0,54 \text{ mg/l}$ am Indikatorparameterwert ($0,5 \text{ mg/l}$) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Nitrit tritt auf, der Gehalt liegt mit $0,02 \text{ mg/l}$ unter dem Parameterwert ($0,1 \text{ mg/l}$) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der TOC ($5,62 \text{ mg/l}$) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist stark erhöht.

Die Konzentrationen von N,N-Dimethylsulfamid und Prosulfocarb liegen unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003043 PNST.2 Tiefbehälter Reinwasser Stoißmühle, Probenahmehahn Ablauf**

Die vorliegende Probe (Reinwasser Tiefbehälter) wurde einer reduzierten umfassenden Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Die Konzentrationen an Eisen und Mangan liegen unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Die Nitratkonzentration liegt mit $2,1 \text{ mg/l}$ weit unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der TOC ($4,94 \text{ mg/l}$) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist erhöht.

Die Calcitlösekapazität des aufbereiteten Wassers beträgt -7,1 mg/l (berechnet); das Wasser weist calcitabscheidende Eigenschaften auf.
Bei der Mischung unterschiedlicher Wässer im Rohrnetz kann eine Calcitlösekapazität von maximal 10 mg/l im Rohrnetz toleriert werden.
Bei Wässern mit pH-Werten über 7,7 gelten die Anforderungen für die Calcitlösekapazität jedenfalls als erfüllt (pH-Wert des vorliegenden Wassers: 8,3).

Die festgestellten Konzentrationen der untersuchten anorganischen Spurenbestandteile, der Metalle und Halbmetalle, der polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffe sowie von Bromat und Benzol geben keinen Anlass zu Beanstandungen.

Bei den untersuchten Metaboliten treten Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 380168 / CGA 354743) (0,031 µg/l) und Aminomethylphosphonsäure (0,050 µg/l) auf.
Die Konzentrationen dieser nichtrelevanten Metaboliten liegen unter den jeweiligen Aktionswerten bezüglich nicht relevanter Metaboliten von Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffen in Wasser für den menschlichen Gebrauch (Geschäftszahl: BMG-75210/0010-II/B/13/2010 vom 26.11.2010 idgF).

Die Konzentrationen der weiteren analysierten Pestizide und Metaboliten liegen unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003044 PNST.3 Belüftung Brunn, vor Aufbereitung**

Die vorliegende Probe (Rohmischwasser der Brunnen V, VI, VII u. VIIa) wurde einer bakteriologischen sowie einer chemischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen

Bei der sensorischen Untersuchung ist ein mäßig erdiger Geruch festzustellen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Das spektrale Absorptionsmaß bei 436 nm als Maß für die Färbung liegt bei der unfiltrierten Probe mit 1,0 m⁻¹ über dem Indikatorparameterwert (0,5 m⁻¹) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und bei der filtrierten Probe mit 0,2 m⁻¹ unter dem Indikatorparameterwert (0,5 m⁻¹) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Eisen und Mangan treten auf. Die Eisenkonzentration (2,570 mg/l) liegt deutlich über dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).
Die Mangankonzentration (0,2040 mg/l) liegt ebenfalls über dem Indikatorparameterwert (0,05 mg/l) der zitierten Verordnung.

Der TOC (4,10 mg/l) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist erhöht.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003045 PNST.4 UV-Gerät Brunn, vor Desinfektion**

Die vorliegende Probe (Mischwasser der Brunnen V, VII, VIIa und VI nach Entsäuerung und Enteisung/Entmanganung, vor Desinfektion) wurde einer erweiterten bakteriologischen Untersuchung sowie einer chemischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Die Nitratkonzentration liegt mit 2,4 mg/l weit unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der TOC (3,68 mg/l) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist erhöht.

Die weiteren analysierten chemisch-physikalischen Parameter geben keinen Anlass zur Beanstandung.

Die Calcitlösekapazität des aufbereiteten Wassers beträgt -8,7 mg/l (berechnet); das Wasser weist calcitabscheidende Eigenschaften auf.

Bei der Mischung unterschiedlicher Wässer im Rohrnetz kann eine Calcitlösekapazität von maximal 10 mg/l im Rohrnetz toleriert werden.

Bei Wässern mit pH-Werten über 7,7 gelten die Anforderungen für die Calcitlösekapazität jedenfalls als erfüllt (pH-Wert des vorliegenden Wassers: 7,7).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003046 PNST.5 UV-Gerät Brunn, nach Desinfektion**

Die vorliegende Probe (Mischwasser der Brunnen V, VII, VIIa und VI nach Entsäuerung, Enteisung/Entmanganung und nach Desinfektion) wurde einer reduzierten umfassenden Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Der TOC (3,74 mg/l) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist erhöht.

Die Nitratkonzentration liegt mit 2,4 mg/l weit unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der Aluminiumgehalt liegt mit 0,0167 mg/l unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001).

Die festgestellten Konzentrationen der untersuchten anorganischen Spurenbestandteile, der Metalle und Halbmetalle, der leichtflüchtigen halogenierten aliphatischen Kohlenwasserstoffe, der polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffe sowie von Bromat und Benzol geben keinen Anlass zu Beanstandungen.

Bei den untersuchten nichtrelevanten Metaboliten treten Metazachlor-Sulfonsäure (BH479-8) (0,050 µg/l), Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 380168 / CGA 354743) (0,190 µg/l), Metolachlor - NOA 413173 (0,070 µg/l und Metolachlor-Säure (CGA 351916/ CGA 51202) (0,083 µg/l) auf.

Die Konzentrationen dieser nichtrelevanten Metaboliten liegen unter den jeweiligen Aktionswerten bezüglich nicht relevanter Metaboliten von Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffen in Wasser für den menschlichen Gebrauch (Geschäftszahl: BMG-75210/0010-II/B/13/2010 vom 26.11.2010 idgF).

Die Konzentrationen der weiteren analysierten Pestizide und Metaboliten liegen unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003047 PNST.6 Enteisung und Entmanganung Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), vor Aufbereitung**

Die vorliegende Probe (Rohwasser des Brunnen VIII, vor Aufbereitung) wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Mangan (0,0100 mg/l) tritt auf, die Konzentration liegt unter dem Indikatorparameterwert (0,05 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).
Die Eisenkonzentration liegt unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Die Nitratkonzentration liegt mit 16 mg/l unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).
Der TOC (3,06 mg/l) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist erhöht.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003048 PNST.7 UV-Gerät Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), vor Desinfektion**

Die vorliegende Probe (Wasser des Brunnens VIII, nach Enteisung/Entmanganung, vor Desinfektion) wurde einer erweiterten bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003049 PNST.8 UV-Gerät Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), nach Desinfektion**

Die vorliegende Probe (Reinwasser des Brunnens VIII, nach Enteisung/Entmanganung, nach Desinfektion) wurde einer reduzierten umfassenden Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Mangan (0,0016 mg/l) tritt auf, die Konzentration liegt deutlich unter dem Indikatorparameterwert (0,05 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die Nitratkonzentration liegt mit 16 mg/l unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der Aluminiumgehalt liegt mit 0,0106 mg/l unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001).

Die festgestellten Konzentrationen der untersuchten anorganischen Spurenbestandteile, der Metalle und Halbmetalle, der leichtflüchtigen halogenierten aliphatischen Kohlenwasserstoffe, der polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffe sowie von Bromat und Benzol geben keinen Anlass zu Beanstandungen.

Bei den untersuchten Pestiziden tritt Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160) (0,077 µg/l) auf. Die Konzentration liegt unter dem Indikatorparameterwert (0,1 µg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Bei den untersuchten nichtrelevanten Metaboliten treten 2,6-Dichlorbenzamid (0,026 µg/l), Metazachlor-Sulfonsäure (BH479-8) (0,160 µg/l) und Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 380168 / CGA 354743) (0,120 µg/l) auf.

Die Konzentrationen dieser nichtrelevanten Metaboliten liegen unter den jeweiligen Aktionswerten bezüglich nicht relevanter Metaboliten von Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffen in Wasser für den menschlichen Gebrauch (Geschäftszahl: BMG-75210/0010-II/B/13/2010 vom 26.11.2010 idgF).

Die Konzentrationen der weiteren analysierten Pestizide und Metaboliten liegen unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003050 PNST.9 Ortsnetz Waidhofen Zentrum**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung sowie einer Untersuchung auf Aluminium gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die Konzentration an Aluminium (0,0142 mg/l) liegt deutlich unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003051 PNST.10 Ortsnetz Altwaidhofen**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung sowie einer Untersuchung auf Aluminium gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die Konzentration an Aluminium (0,0114 mg/l) liegt deutlich unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003052 PNST.11 Ortsnetz Jasnitz**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung sowie einer Untersuchung auf Aluminium gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die Konzentration an Aluminium (0,0146 mg/l) liegt deutlich unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003053 PNST.12 Ortsnetz Vestenötting**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung sowie einer Untersuchung auf Aluminium gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die Konzentration an Aluminium (0,0167 mg/l) liegt deutlich unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003054 PNST.13 Ortsnetz Matzles**

Die vorliegende Probe wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser von unauffälliger Beschaffenheit.

Der Nitratgehalt liegt mit 15 mg/l unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die weiteren analysierten chemisch-physikalischen Parameter geben ebenso keinen Anlass zur Beanstandung.

Der TOC (3,00 mg/l) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist erhöht.

Die Konzentration an Aluminium (0,0123 mg/l) liegt deutlich unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei

Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse **entspricht das abgegebene Wasser** der WVA Waidhofen an der Thaya im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges **den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften für Trinkwasser**.

Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Gutachtencode: A



für die Inspektionsstelle
Michael Brunner



Mag. Franz Pfeifer
Staatlich autorisierter
Lebensmittelgutachter
gemäß § 73 LMSVG

HINWEISE

- Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die inspizierte(n) Anlage(n).
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabor NÖ darf dieser Inspektionsbericht nicht auszugsweise kopiert werden.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Qualitätslabors Niederösterreich:

www.labor1.eu

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Prüfberichts-Nr.: **WA2025003054**
Datum: 18.12.2025
Status: freigegeben

WASSERUNTERSUCHUNG

WVA Waidhofen an der Thaya 2. Halbjahr

Labor-IDs: **WA2025003042 PNST.1 Belüftung Rohwasser Stoßmühle, vor Aufbereitung**
WA2025003043 PNST.2 Tiefbehälter Reinwasser Stoßmühle, Probenahmeahn Ablauf
WA2025003044 PNST.3 Belüftung Brunn, vor Aufbereitung
WA2025003045 PNST.4 UV-Gerät Brunn, vor Desinfektion
WA2025003046 PNST.5 UV-Gerät Brunn, nach Desinfektion
WA2025003047 PNST.6 Enteisenung und Entmanganung Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), vor Aufbereitung
WA2025003048 PNST.7 UV-Gerät Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), vor Desinfektion
WA2025003049 PNST.8 UV-Gerät Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), nach Desinfektion
WA2025003050 PNST.9 Ortsnetz Waidhofen Zentrum
WA2025003051 PNST.10 Ortsnetz Altwaidhofen
WA2025003052 PNST.11 Ortsnetz Jasnitz
WA2025003053 PNST.12 Ortsnetz Vestenötting
WA2025003054 PNST.13 Ortsnetz Matzles

Untersuchungsauftrag: Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß
Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und
Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG -
BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des
Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1
(„Trinkwasser“)

Untersuchungsumfang gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung
(TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des
Schreibens des Amts der Niederösterreichischen Landesregierung
mit der Aktenzahl: GS1-WL-158/160-2024

Anzahl der versorgten Personen*: 4950

Abgegebene Wassermenge (m³/d)*: 880

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003042 PNST.1 Belüftung Rohwasser Stoßmühle, vor Aufbereitung

Probennehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 09:55
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt, starker Schneefall
Lufttemperatur bei der Probenahme:	0°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Stoßmühle, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn Zulauf Horizontalfilterbrunnen Stoßmühle, vor Aufbereitung
nähere Beschreibung:	Probennahmehahn im Wasserwerk Stoßmühle beim Zulauf zur Belüftung, Parz. 472/2
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	vor Aufbereitung, Rohwasser
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie); 1 x 0,5 L Kunststoffflasche; 1 x 0,03 L Braunglasflasche
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 18.12.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		leicht gelblich			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		mäßig erdig			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		n.a.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	3	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189: 2013
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	11	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		7,3	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	325	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	2,7	0,5		α	ISO 7887:2011
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm	m-l	0,6	0,5		α	ISO 7887:2011
Sättigungsindex		-0,4			n	
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	8,3			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	6,6			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	41	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	11	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	16	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	3,6	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	2,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	0,9450	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	0,54	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	<0,5		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	0,02		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	25	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	24	250		α	ISO 10304-1: 2007

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	5,62			a	ÖNORM EN 1484: 2019
Wasser - Pestizide						
N,N-Dimethylsulfamid	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Prosulfocarb	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003043 PNST.2 Tiefbehälter Reinwasser Stoißmühle, Probenahmeahn Ablauf

Probenehmer: Michael Hahn
 Datum Uhrzeit: 25.11.2025 10:05
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: bedeckt, starker Schneefall
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 0°C
 Wetterverhältnisse vor Probenahme*: Niederschläge in der Nacht
 Ort der Probenahme: Aufbereitung Stoißmühle, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
 Entnahmestelle: Kaltwasserhahn Aufbereitung Stoißmühle
 nähere Beschreibung: Probennahmeahn im Wasserwerk Stoißmühle, Ablauf vom Reinwassertiefbehälter, Parz. 472/2; entspricht einer Netzprobe
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: chemisch-physikalische Aufbereitung, Ozonung
 Probenmenge, Gebinde: 2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 4 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen; 2 x 0,5 L + 1 x 0,03 L Braunglasflaschen; 1 x 0,1 L Kunststoffflasche; 2 x 0,25 L Glasschliffflaschen; 2 x 1 L Glasflaschen (Chemie)
 Art der Probenahme: Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 25.11.2025 12:30

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 18.12.2025

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	9	10		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	10		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189: 2013
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	12	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		8,3	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	337	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	0,1	0,5		α	ISO 7887:2011
Sättigungsindex		0,5			n	
<u>Wasser - Aufbereitungsparameter</u>						
Ozon, VM	mg/l	<0,01			α	ÖNORM M 6619: 2010
Bromat	mg/l	<0,0025		0,01	UAα	EN ISO 15061: 2001-12
<u>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</u>						
Gesamthärte	°dH	9,0			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	7,0			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	41	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	14	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	16	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</u>						
Kalium	mg/l	4,6	50		a	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	<0,0010	0,0500		a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	0,08	0,5		a	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	2,1		50	a	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	a	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	27	200		a	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	23	250		a	ISO 10304-1: 2007
<u>Wasser - Summenparameter</u>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	4,94			a	ÖNORM EN 1484: 2019
<u>Wasser - Anorganische Spurenbestandteile</u>						
Bor	mg/l	<0,050		1	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Cyanid, gesamt	µg/l	<10		50	UAa	ISO 6703: 1984-09-01
Fluorid	mg/l	0,54		1,5	n	ISO 10304-1: 2007
<u>Wasser - Metalle und Halbmetalle</u>						
Aluminium	mg/l	0,0236	0,2000		a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Antimon	µg/l	<3		5	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Arsen	µg/l	<2		10	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Blei	µg/l	<4		10	a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Cadmium	µg/l	<1,5		5	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Chrom	µg/l	<2		50	a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Kupfer	mg/l	<0,0020		2	a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Nickel	µg/l	<2		20	a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Quecksilber	µg/l	<0,250		1	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Selen	µg/l	<2		10	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Uran	µg/l	0,3		15	UAa	DIN EN ISO 17294-2 (E29): 2017-01

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Leichtflüchtige halog. aliph. KW						
1,1 - Dichlorethen	µg/l	<0,1	0,3		UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
1,1,1 - Trichlorethan	µg/l	<0,05			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
1,1,2 - Trichlorethan	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
1,1,2,2 - Tetrachlorethan	µg/l	<0,50			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
1,2 - Dichlorethan	µg/l	<0,05		3	UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Bromdichlormethan	µg/l	<0,05			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Dibromchlormethan	µg/l	<0,05			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Dichlordifluormethan	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Dichlormethan	µg/l	<0,2			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Tetrachlorethen	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Tetrachlormethan	µg/l	<0,10	3,00		UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Tribrommethan	µg/l	<0,05			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Trichlorethen	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Trichlorfluormethan	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Trichlormethan	µg/l	<0,20			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Summe Tetrachlorethen u Trichlorethen	µg/l	<0,10		10	UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Summe Trihalomethane	µg/l	<0,20		30	UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Summe leichtf. halog. aliph. KW	µg/l	<0,50	30,00		UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Wasser - Aromatische Lösemittel						
Benzol	µg/l	<0,100		1	UAa	DIN 38407-43: 2014-10-01
Wasser - Polyzyklische aromatische KW						
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe	µg/l	<0,0055		0,1	UAa	EN ISO 17993: 2004-02-01
Benzo(a)pyren	µg/l	<0,0038		0,01	UAa	ISO 17993: 2004-02-01
Wasser - Pestizide						
2,4-D (2,4-Dichlorphenoxy- essigsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Pestizide						
2,4-DP (Dichlorprop, 2-(2,4-Dichlorphenoxy)-propionsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
MCP (Mecoprop, 2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-propionsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	µg/l	<0,050			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol (TCP)	µg/l	<0,050			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
MCPB (4-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-buttersäure) einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
MCPA (4-Chlor-2-methylphenoxy-essigsäure) einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Alachlor	µg/l	<0,010		0,1	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02
Aldrin	µg/l	<0,010		0,03	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02
Atrazin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Atrazin-Desethyl	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	µg/l	<0,050			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Atrazin-Desisopropyl	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Azoxystrobin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Bentazon	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Bromacil	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chloridazon	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Clopyralid	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Clothianidin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dicamba	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dieldrin	µg/l	<0,010		0,03	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Pestizide						
Dimethachlor	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethenamid-P	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Diuron	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Ethofumesat	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Flufenacet	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Gluphosinat	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN ISO 16308: 2017-09
Glyphosat	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN ISO 16308: 2017-09
Heptachlor	µg/l	<0,010		0,03	UAa	EN ISO 6468: 1997-02
Heptachlorepoxid (Summe)	µg/l	<0,020		0,03	UAa	EN ISO 6468: 1997-02
Hexazinon	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Imidacloprid	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Iodosulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Isoproturon	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Isoproturon-Desmethyl	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Mesosulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metalaxyl-M (Metalaxyl)	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metamitron	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metazachlor	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor (s-Metolachlor)	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metribuzin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metsulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
N,N-Dimethylsulfamid	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Nicosulfuron	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Pethoxamid	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Propazin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Propazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Propiconazol	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Prosulfocarb	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Pestizide</u>						
Simazin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Terbutylazin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Terbutylazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl (GS 28620, MT14)	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Terbutylazin-Desethyl (GS 26379, MT1)	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Thiacloprid	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Thiamethoxam	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Thifensulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Tolylfluanid	µg/l	<0,020		0,1	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02
Tribenuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Triclopyr	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Triflursulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Tritosulfuron	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Pestizide insgesamt (TWV)	µg/l	<0,050		0,5	UAa	ON 136602-V2
<u>Wasser - Relevante Metaboliten</u>						
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	µg/l	<0,02		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	µg/l	<0,02		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
<u>Wasser - Metaboliten</u>						
2,6-Dichlorbenzamid	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chlorthalonil-Säure (R611965, M5, R14)	µg/l	<0,050	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Alachlor-t-Sulfonsäure (Metabolit 65)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Alachlor-t-Säure (Metabolit 70)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	µg/l	0,050	3,0		UAa	DIN ISO 16308: 2017-09
Atrazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Metaboliten						
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	µg/l	<0,020	1,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor - CGA 368208	µg/l	<0,020	0,3		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chloridazon-Desphenyl (B)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chloridazon-methyl-Desphenyl (B-1)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chlorthalonil-Sulfonsäure (R417888, M12, R6)	µg/l	<0,020	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethenamid-Sulfonsäure (M27, M656PH027)	µg/l	<0,025	1,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethenamid-Säure (M23, M656PH023)	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	µg/l	<0,025	1,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Flufenacet-Säure	µg/l	<0,025	0,3		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metazachlor-Sulfonsäure (BH479-8)	µg/l	<0,050	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metazachlor-Säure (BH479-4)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 380168 / CGA 354743)	µg/l	0,031	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor-Säure (CGA 351916 / CGA 51202)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metributzin-Desamino	µg/l	<0,025	0,3		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor - NOA 413173	µg/l	<0,050	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003044 PNST.3 Belüftung Brunn, vor Aufbereitung

Probennehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 11:10
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	0°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Brunn, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn vor Aufbereitung
nähere Beschreibung:	Probennahmehahn im Wasserwerk Brunn beim Zulauf zur Belüftung, entspricht Rohmischwasser der Brunnen V, VI, VII u. VIIa
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	vor Aufbereitung, Rohwasser
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 18.12.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akk	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		mäßig erdig			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		n.a.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	5	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 16266: 2008
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	10	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		7,0	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	362	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	1,0	0,5		α	ISO 7887:2011
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm	m-l	0,2	0,5		α	ISO 7887:2011
Sättigungsindex		-0,5			n	
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	10,6			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	6,5			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	51	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	15	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	8,2	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	2	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	2,570	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	0,2040	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	0,2	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	1,6		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	14	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	63	250		α	ISO 10304-1: 2007
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	4,10			α	ÖNORM EN 1484: 2019

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003045 PNST.4 UV-Gerät Brunn, vor Desinfektion

Probennehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 11:15
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	0°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Brunn, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn vor UV-Gerät
nähere Beschreibung:	Probenahmehahn vor UV-Gerät in der Entsäuerung Brunn auf Parz. 258/4, KG Brunn entsprechend Mischwasser der Brunnen V, VII, VIIa und VI nach Entsäuerung und Enteisenung und vor Desinfektion.
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	Belüftung, Enteisenung, Entmanganung, Entsäuerung
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 18.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			a	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			a	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			a	ÖNORM M 6620: 2012
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	5	100		a	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		a	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		a	ISO 9308-1: 2014

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189: 2013
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	10	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		7,7	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	453	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	0,1	0,5		α	ISO 7887:2011
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	14,5			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	9,8			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	79	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	15	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	8,3	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	2	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	0,0012	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	0,04	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	2,4		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	14	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	64	250		α	ISO 10304-1: 2007
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	3,68			α	ÖNORM EN 1484: 2019

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003046 PNST.5 UV-Gerät Brunn, nach Desinfektion

Probennehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 11:25
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	0°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft, Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Brunn, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn nach UV-Gerät
nähere Beschreibung:	Probenahmehahn nach UV-Anlage in der Entsäuerung Brunn auf Parz. 258/4, KG Brunn entsprechend Mischwasser der Brunnen V, VII, VIII und VI nach Entsäuerung und Enteisung und nach Desinfektion; entspricht einer Netzprobe.
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	Belüftung, Enteisung, Entmanganung, Entsäuerung und Desinfektion mittels UV-Gerät
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 4 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen; 2 x 0,5 L + 1 x 0,03 L Braunglasflaschen; 1 x 0,1 L Kunststoffflasche; 2 x 0,25 L Glasschliffflaschen; 2 x 1 L Glasflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 18.12.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	10		α	ISO 6222: 1999

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	10		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189: 2013
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	10	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		7,7	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	451	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	0,2	0,5		α	ISO 7887:2011
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	%	28			α	DIN 38404-3: 2005
Wasser - Aufbereitungsparameter						
Bromat	mg/l	<0,0025		0,01	UAα	EN ISO 15061: 2001-12
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	14,5			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	10,0			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	79	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	15	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	8,3	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	2	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	<0,0010	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	0,04	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	2,4		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1: 2007

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Chlorid	mg/l	14	200		a	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	63	250		a	ISO 10304-1: 2007
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	3,74			a	ÖNORM EN 1484: 2019
Wasser - Anorganische Spurenbestandteile						
Bor	mg/l	<0,050		1	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Cyanid, gesamt	µg/l	<10		50	UAa	ISO 6703: 1984-09-01
Fluorid	mg/l	0,32		1,5	n	ISO 10304-1: 2007
Wasser - Metalle und Halbmetalle						
Aluminium	mg/l	0,0167	0,2000		a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Antimon	µg/l	<3		5	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Arsen	µg/l	<2		10	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Blei	µg/l	<4		10	a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Cadmium	µg/l	<1,5		5	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Chrom	µg/l	<2		50	a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Kupfer	mg/l	0,0030		2	a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Nickel	µg/l	2,8		20	a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Quecksilber	µg/l	<0,250		1	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Selen	µg/l	<2		10	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Uran	µg/l	1,9		15	UAa	DIN EN ISO 17294-2 (E29): 2017-01
Wasser - Leichtflüchtige halog. aliph. KW						
1,1 - Dichlorethen	µg/l	<0,1	0,3		UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
1,1,1 - Trichlorethan	µg/l	<0,05			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
1,1,2 - Trichlorethan	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
1,1,2,2 - Tetrachlorethan	µg/l	<0,50			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
1,2 - Dichlorethan	µg/l	<0,05		3	UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Bromdichlormethan	µg/l	<0,05			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Leichtflüchtige halog. aliph. KW						
Dibromchlormethan	µg/l	<0,05			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Dichlordifluormethan	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Dichlormethan	µg/l	<0,2			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Tetrachlorethen	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Tetrachlormethan	µg/l	<0,10	3,00		UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Tribrommethan	µg/l	<0,05			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Trichlorethen	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Trichlorfluormethan	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Trichlormethan	µg/l	<0,20			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Summe Tetrachlorethen u Trichlorethen	µg/l	<0,10		10	UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Summe Trihalomethane	µg/l	<0,20		30	UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Summe leichtf. halog. aliph. KW	µg/l	<0,50	30,00		UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Wasser - Aromatische Lösemittel						
Benzol	µg/l	<0,100		1	UAa	DIN 38407-43: 2014-10-01
Wasser - Polyzyklische aromatische KW						
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe	µg/l	<0,0055		0,1	UAa	EN ISO 17993: 2004-02-01
Benzo(a)pyren	µg/l	<0,0038		0,01	UAa	ISO 17993: 2004-02-01
Wasser - Pestizide						
2,4-D (2,4-Dichlorphenoxy-essigsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
2,4-DP (Dichlorprop, 2-(2,4-Dichlorphenoxy)-propionsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
MCP (Mecoprop, 2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-propionsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	µg/l	<0,050			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol (TCP)	µg/l	<0,050			UAa	DIN 38407-35: 2010-10

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Pestizide						
MCPB (4-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-buttersäure) einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
MCPA (4-Chlor-2-methylphenoxy-essigsäure) einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Alachlor	µg/l	<0,010		0,1	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02
Aldrin	µg/l	<0,010		0,03	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02
Atrazin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Atrazin-Desethyl	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	µg/l	<0,050			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Atrazin-Desisopropyl	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Azoxystrobin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Bentazon	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Bromacil	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chloridazon	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Clopyralid	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Clothianidin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dicamba	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dieldrin	µg/l	<0,010		0,03	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02
Dimethachlor	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethenamid-P	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Diuron	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Ethofumesat	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Flufenacet	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Gluphosinat	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN ISO 16308: 2017-09
Glyphosat	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN ISO 16308: 2017-09
Heptachlor	µg/l	<0,010		0,03	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Pestizide						
Heptachlorepoxid (Summe)	µg/l	<0,020		0,03	UAa	EN ISO 6468: 1997-02
Hexazinon	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Imidacloprid	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Iodosulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Isoproturon	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Isoproturon-Desmethyl	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Mesosulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metaxyl-M (Metaxyl)	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metamitron	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metazachlor	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor (s-Metolachlor)	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metribuzin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metsulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
N,N-Dimethylsulfamid	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Nicosulfuron	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Pethoxamid	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Propazin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Propazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Propiconazol	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Simazin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Terbutylazin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Terbutylazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl (GS 28620, MT14)	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Terbutylazin-Desethyl (GS 26379, MT1)	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Thiacloprid	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Thiamethoxam	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Thifensulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Pestizide</u>						
Tolylfluamid	µg/l	<0,020		0,1	UAa	EN ISO 6468: 1997-02
Tribenuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Triclopyr	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Triflursulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Tritosulfuron	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Pestizide insgesamt (TWV)	µg/l	<0,050		0,5	UAa	ON 136602-V2
<u>Wasser - Relevante Metaboliten</u>						
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	µg/l	<0,02		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	µg/l	<0,02		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
<u>Wasser - Metaboliten</u>						
2,6-Dichlorbenzamid	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chlorthalonil-Säure (R611965, M5, R14)	µg/l	<0,050	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Alachlor-t-Sulfonsäure (Metabolit 65)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Alachlor-t-Säure (Metabolit 70)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	µg/l	<0,050	3,0		UAa	DIN ISO 16308: 2017-09
Atrazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	µg/l	<0,020	1,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor - CGA 368208	µg/l	<0,020	0,3		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chloridazon-Desphenyl (B)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chloridazon-methyl-Desphenyl (B-1)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chlorthalonil-Sulfonsäure (R417888, M12, R6)	µg/l	<0,020	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethenamid-Sulfonsäure (M27, M656PH027)	µg/l	<0,025	1,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethenamid-Säure (M23, M656PH023)	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Metaboliten						
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	µg/l	<0,025	1,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Flufenacet-Säure	µg/l	<0,025	0,3		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metazachlor-Sulfonsäure (BH479-8)	µg/l	0,050	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metazachlor-Säure (BH479-4)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 380168 / CGA 354743)	µg/l	0,190	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor-Säure (CGA 351916 / CGA 51202)	µg/l	0,083	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metributzin-Desamino	µg/l	<0,025	0,3		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor - NOA 413173	µg/l	0,070	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003047 PNST.6 Enteisenung und Entmanganung Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), vor Aufbereitung

Probennehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 07:40
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt, leichter Schneefall
Lufttemperatur bei der Probenahme:	0°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft, Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Lanzbach, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn vor Aufbereitung
nähere Beschreibung:	Wasser des Brunnen VIII (Brunnen Lanzbach) vor Aufbereitung
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	vor Aufbereitung, Rohwasser
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 18.12.2025

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	6	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	10	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		7,1	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	408	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	0,3	0,5		α	ISO 7887:2011
<u>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</u>						
Gesamthärte	°dH	11,6			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	6,1			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	53	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	18	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	13	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	2,4	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	0,0100	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	0,05	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	16		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1: 2007

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</u>						
Chlorid	mg/l	34	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	51	250		α	ISO 10304-1: 2007
<u>Wasser - Summenparameter</u>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	3,06			α	ÖNORM EN 1484: 2019

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003048 PNST.7 UV-Gerät Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), vor Desinfektion

Probennehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 07:45
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt, leichter Schneefall
Lufttemperatur bei der Probenahme:	0°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft, Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Lanzbach, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn vor UV-Gerät
nähere Beschreibung:	Probennahmehahn vor UV-Gerät, Wasser des Brunnens VIII (Brunnen Lanzbach) nach Enteisung und Entmanganung
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	Enteisung, Entmanganung
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 18.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	4	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189: 2013
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	10	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		7,0	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	406	2500		α	ÖNORM 27888: 1993

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003049 PNST.8 UV-Gerät Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), nach Desinfektion

Probennehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 07:50
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt, leichter Schneefall
Lufttemperatur bei der Probenahme:	0°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Lanzbach, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn nach UV-Gerät
nähere Beschreibung:	Probennahmehahn nach UV-Gerät, Reinwasser des Brunnen VIII (Brunnen Lanzbach); entspricht einer Netzprobe
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	Enteisung, Entmanganung, UV-Bestrahlung
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 4 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen; 2 x 0,5 L + 1 x 0,03 L Braunglasflaschen; 1 x 0,1 L Kunststoffflasche; 2 x 0,25 L Glasschliffflaschen; 2 x 1 L Glasflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 18.12.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		o.B.			a	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			a	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			a	ÖNORM M 6620: 2012
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	1	10		a	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	1	10		a	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		a	ISO 9308-1: 2014

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189: 2013
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	10	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		7,0	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	406	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	0,2	0,5		α	ISO 7887:2011
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	%	26			α	DIN 38404-3: 2005
Wasser - Aufbereitungsparameter						
Bromat	mg/l	<0,0025		0,01	UAα	EN ISO 15061: 2001-12
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	11,6			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	6,2			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	53	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	18	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	12	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	2,4	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	0,0016	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	0,06	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	16		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	34	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	51	250		α	ISO 10304-1: 2007

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	2,93			a	ÖNORM EN 1484: 2019
Wasser - Anorganische Spurenbestandteile						
Bor	mg/l	<0,050		1	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Cyanid, gesamt	µg/l	<10		50	UAa	ISO 6703: 1984-09-01
Fluorid	mg/l	0,45		1,5	n	ISO 10304-1: 2007
Wasser - Metalle und Halbmetalle						
Aluminium	mg/l	0,0106	0,2000		a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Antimon	µg/l	<3		5	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Arsen	µg/l	<2		10	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Blei	µg/l	<4		10	a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Cadmium	µg/l	<1,5		5	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Chrom	µg/l	<2		50	a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Kupfer	mg/l	0,0034		2	a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Nickel	µg/l	2,58		20	a	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Quecksilber	µg/l	<0,250		1	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Selen	µg/l	<2		10	UAa	ÖNORM EN ISO 11885: 2009-11-01
Uran	µg/l	2,9		15	UAa	DIN EN ISO 17294-2 (E29): 2017-01
Wasser - Leichtflüchtige halog. aliph. KW						
1,1 - Dichlorethen	µg/l	<0,1	0,3		UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
1,1,1 - Trichlorethan	µg/l	<0,05			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
1,1,2 - Trichlorethan	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
1,1,2,2 - Tetrachlorethan	µg/l	<0,50			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
1,2 - Dichlorethan	µg/l	<0,05		3	UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Bromdichlormethan	µg/l	<0,05			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Dibromchlormethan	µg/l	<0,05			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Dichlordifluormethan	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Dichlormethan	µg/l	<0,2			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Leichtflüchtige halog. aliph. KW						
Tetrachlorethen	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Tetrachlormethan	µg/l	<0,10	3,00		UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Tribrommethan	µg/l	<0,05			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Trichlorethen	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Trichlorfluormethan	µg/l	<0,10			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Trichlormethan	µg/l	<0,20			UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Summe Tetrachlorethen u Trichlorethen	µg/l	<0,10		10	UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Summe Trihalomethane	µg/l	<0,20		30	UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Summe leichtf. halog. aliph. KW	µg/l	<0,50	30,00		UAn	ÖNORM EN ISO 20595: 2023-03-15
Wasser - Aromatische Lösemittel						
Benzol	µg/l	<0,100		1	UAa	DIN 38407-43: 2014-10-01
Wasser - Polyzyklische aromatische KW						
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe	µg/l	<0,0055		0,1	UAa	EN ISO 17993: 2004-02-01
Benzo(a)pyren	µg/l	<0,0038		0,01	UAa	ISO 17993: 2004-02-01
Wasser - Pestizide						
2,4-D (2,4-Dichlorphenoxy-essigsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
2,4-DP (Dichlorprop, 2-(2,4-Dichlorphenoxy)-propionsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
MCP (Mecoprop, 2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-propionsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	µg/l	<0,050			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol (TCP)	µg/l	<0,050			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
MCPB (4-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-buttersäure) einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Pestizide						
MCPA (4-Chlor-2-methylphenoxy-essigsäure) einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Alachlor	µg/l	<0,010		0,1	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02
Aldrin	µg/l	<0,010		0,03	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02
Atrazin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Atrazin-Desethyl	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	µg/l	<0,050			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Atrazin-Desisopropyl	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Azoxystrobin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Bentazon	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Bromacil	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chloridazon	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Clopyralid	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Clothianidin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dicamba	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dieldrin	µg/l	<0,010		0,03	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02
Dimethachlor	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethenamid-P	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Diuron	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Ethofumesat	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Flufenacet	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Gluphosinat	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN ISO 16308: 2017-09
Glyphosat	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN ISO 16308: 2017-09
Heptachlor	µg/l	<0,010		0,03	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02
Heptachlorepoxyd (Summe)	µg/l	<0,020		0,03	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02
Hexazinon	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Pestizide						
Imidacloprid	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Iodosulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Isoproturon	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Isoproturon-Desmethyl	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Mesosulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metalaxyl-M (Metalaxyl)	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metamitron	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metazachlor	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor (s-Metolachlor)	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metribuzin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metsulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
N,N-Dimethylsulfamid	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Nicosulfuron	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Pethoxamid	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Propazin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Propazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Propiconazol	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Simazin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Terbutylazin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Terbutylazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl (GS 28620, MT14)	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Terbutylazin-Desethyl (GS 26379, MT1)	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Thiacloprid	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Thiamethoxam	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Thifensulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Tolyfluanid	µg/l	<0,020		0,1	UAa	EN ISO 6468: 1997 -02
Tribenuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Pestizide</u>						
Triclopyr	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Triflursulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Tritosulfuron	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Pestizide insgesamt (TWV)	µg/l	<0,050		0,5	UAa	ON 136602-V2
<u>Wasser - Relevante Metaboliten</u>						
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	µg/l	0,077		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	µg/l	<0,02		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	µg/l	<0,02		0,1	UAa	DIN 38407-35: 2010-10
<u>Wasser - Metaboliten</u>						
2,6-Dichlorbenzamid	µg/l	0,026	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chlorthalonil-Säure (R611965, M5, R14)	µg/l	<0,050	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Alachlor-t-Sulfonsäure (Metabolit 65)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Alachlor-t-Säure (Metabolit 70)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	µg/l	<0,050	3,0		UAa	DIN ISO 16308: 2017-09
Atrazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	µg/l	<0,020	1,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor - CGA 368208	µg/l	<0,020	0,3		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chloridazon-Desphenyl (B)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chloridazon-methyl-Desphenyl (B-1)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Chlorthalonil-Sulfonsäure (R417888, M12, R6)	µg/l	<0,020	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethenamid-Sulfonsäure (M27, M656PH027)	µg/l	<0,025	1,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Dimethenamid-Säure (M23, M656PH023)	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	µg/l	<0,025	1,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Flufenacet-Säure	µg/l	<0,025	0,3		UAa	DIN 38407-35: 2010-10

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akk	Norm
Wasser - Metaboliten						
Metazachlor-Sulfonsäure (BH479-8)	µg/l	0,160	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metazachlor-Säure (BH479-4)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 380168 / CGA 354743)	µg/l	0,120	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor-Säure (CGA 351916 / CGA 51202)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metributzin-Desamino	µg/l	<0,025	0,3		UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Metolachlor - NOA 413173	µg/l	<0,050	3,0		UAa	DIN 38407-35: 2010-10

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003050 PNST.9 Ortsnetz Waidhofen Zentrum

Probenehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 07:10
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt, leichter Schnee
Lufttemperatur bei der Probenahme:	0°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	Johannes Gutenberg-Straße 7, Wirtschaftshof, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Wasserhahn (Einhandmischer) im Pausenraum
nähere Beschreibung:	zentrale Netzentnahme
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	chemisch-physikalische Aufbereitung und Ozonung bzw. UV-Gerät
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 18.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	13	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		7,6	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	485	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	0,1	0,5		α	ISO 7887:2011
<u>Wasser - Metalle und Halbmetalle</u>						
Aluminium	mg/l	0,0142	0,2000		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003051 PNST.10 Ortsnetz Altwaidhofen

Probennehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 07:25
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt, leichter Schnee
Lufttemperatur bei der Probenahme:	0°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft, Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	Altwaidhofen 4, Gasthaus Stadler, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Wasserhahn (Einhandmischer) im Schankbereich
nähere Beschreibung:	Netzentnahme in Altwaidhofen
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	chemisch-physikalische Aufbereitung und Ozonung bzw. UV-Gerät
Probenmenge,Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 18.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	10	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		6,9	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	405	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	0,2	0,5		α	ISO 7887:2011
<u>Wasser - Metalle und Halbmetalle</u>						
Aluminium	mg/l	0,0114	0,2000		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003052 PNST.11 Ortsnetz Jasnitz

Probennehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 08:20
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	0°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft, Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	Josef Leichtfried-Straße 7, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Wasserhahn (Einhandmischer) in der Garage
nähere Beschreibung:	Netzentnahme in Jasnitz
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	chemisch-physikalische Aufbereitung und Ozonung bzw. UV-Gerät
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 18.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	7	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	11	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		7,6	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	486	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	0,1	0,5		α	ISO 7887:2011
<u>Wasser - Metalle und Halbmetalle</u>						
Aluminium	mg/l	0,0146	0,2000		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003053 PNST.12 Ortsnetz Vestenötting

Probenehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 10:30
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt, leichter Schnee
Lufttemperatur bei der Probenahme:	0°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	Vestenötting, Pumpstation, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn bei Pumpstation
nähere Beschreibung:	Netzentnahme Vestenötting
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	chemisch-physikalische Aufbereitung und Ozonung bzw. UV-Gerät
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 18.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	14	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	11	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		7,7	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	483	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	0,1	0,5		α	ISO 7887:2011
<u>Wasser - Metalle und Halbmetalle</u>						
Aluminium	mg/l	0,0167	0,2000		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003054 PNST.13 Ortsnetz Matzles

Probennehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 08:40
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	0°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	Matzles 49, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn im Technikraum
nähere Beschreibung:	Netzentnahme in Matzles
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 18.12.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akk	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	20	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	11	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		7,5	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	421	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	0,3	0,5		α	ISO 7887:2011
<u>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</u>						
Gesamthärte	°dH	11,9			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	6,8			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	57	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	17	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	13	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	2,9	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	<0,0010	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	0,06	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	15		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	32	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	52	250		α	ISO 10304-1: 2007
<u>Wasser - Summenparameter</u>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	3,00			α	ÖNORM EN 1484: 2019
<u>Wasser - Metalle und Halbmetalle</u>						
Aluminium	mg/l	0,0123	0,2000		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009

* = Angaben des Auftraggebers

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003054

verwendete Abkürzungen:

Akk = Akkreditierungsstatus:

n...QNÖ nicht akkreditiert

a...QNÖ akkreditiert

UAn..Unterauftrag, im Fremdlabor nicht akkreditiert

UAa...Unterauftrag, im Fremdlabor akkreditiert

KBE = Koloniebildende Einheit

o.B. = ohne Besonderheiten

AG = Messung erfolgte durch Auftraggeber

n.n. = nicht nachweisbar

VM = Messung erfolgte vor Ort

n.a. = nicht analysiert

ISO 10523 mod = alternative Kalibration

Anmerkung: Probenweitergabe:

Pestizide: Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmerstraße 2, 2351 Wr. Neudorf;

Prüfbericht E2518007/01L vom 16.12.2025

Prüfbericht E2518008/01L vom 16.12.2025

Prüfbericht E2518009/01L vom 16.12.2025

Prüfbericht E2518010/01L vom 16.12.2025

Schwermetalle, HKW, BTXE, PAK (4), Benzo-(a)-pyren, CN gesamt: WSB-Labor GmbH, Gewerbestraße 3, 3512 Mautern an der Donau, Österreich;

Projekt P2506160 vom 04.12.2025

- - - - ENDE PRÜFBERICHT - - - -

freigegeben:


für die Prüfstelle
Michael Brunner

HINWEISE

- Ergebnisangaben in % drücken - sofern nicht anders angegeben - Massenverhältnisse aus.
- Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte(n) Probe(n)
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabors Niederösterreich darf dieser Prüfbericht nicht auszugsweise kopiert werden.
- Ein elektronisch übermitteltes Exemplar dieses Prüfberichts ist inhaltlich mit der original unterzeichneten Version ident. Rechtlich verbindlich ist die gedruckte, durch Unterschrift freigegebene Version des Prüfberichts.

Es gelten die AGB des QNÖ. Abrufbar unter: www.labor1.eu

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Gmünd, am 19.05.2025

Gutachten zu und QNÖ-PB WA 2025000907 vom 19.05.2025

Das Gutachten bezieht sich auf die entnommenen Proben zum Zeitpunkt der Probennahme sowie auf die im zitierten Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse der durchgeführten Untersuchungen.

Untersuchungsumfang: gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS4-SR-36/997-2017.

Die WVA Dimling wird durch Wasser der EVN Wasser versorgt.

Untersuchungsergebnisse

WVA Dimling

Probenbezeichnung: **WA2025000906 PNST.1 Ortsnetz Dimling, Bereich Netzanfang**

Die vorliegende Probe wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein hartes Wasser von unauffälliger Beschaffenheit.

Der Nitratgehalt liegt mit 19 mg/l unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die weiteren analysierten chemisch-physikalischen Parameter geben ebenso keinen Anlass zur Beanstandung.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025000907 PNST.2 Ortsnetz Dimling, Bereich Netze**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse **entspricht das Wasser** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges **den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften für Trinkwasser.**

Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Gutachtencode: A



Mag. Franz Pfeifer
Staatlich autorisierter
Lebensmittelgutachter
gemäß § 73 LMSVG

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Prüfberichts-Nr.: **WA2025000907**
Datum: 19.05.2025
Status: freigegeben

WASSERUNTERSUCHUNG

WVA Dimling

Labor-IDs: **WA2025000906 PNST.1 Ortsnetz Dimling, Bereich Netzanfang**
WA2025000907 PNST.2 Ortsnetz Dimling, Bereich Netzende

Untersuchungsauftrag:	Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG - BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1 („Trinkwasser“)
Kurzbeschreibung der Anlage:	Untersuchungsumfang gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS4-SR-36/997-2017 Öffentliche Trinkwasserversorgung durch EVN-Wasser.

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025000906 PNST.1 Ortsnetz Dimling, Bereich Netzanfang

Probennehmer: Michael Brunner
 Datum Uhrzeit: 07.05.2025 09:25
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: heiter, Sonne
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 11°C
 Wetterverhältnisse vor Probenahme*: leichte Niederschläge vor 2 Tagen
 Ort der Probenahme: Übergabeschacht Dimling, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
 Entnahmestelle: Kaltwasserhahn im Übergabeschacht
 nähere Beschreibung: Netzentnahme bei einem Abnehmer im Bereich Netzanfang
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: nicht vorhanden
 Probenmenge, Gebinde: 1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
 Art der Probenahme: Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 07.05.2025 13:00

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 07.05.2025 bis 19.05.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akk	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	4	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025000907

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	10	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert		7,8	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C	µS/cm	632	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	<0,1	0,5		α	ISO 7887:2011
<u>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</u>						
Gesamthärte	°dH	18,8			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	12,7			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	87	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	29	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	19	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	4	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	<0,0010	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	<0,01	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	19		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	43	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	62	250		α	ISO 10304-1: 2007
<u>Wasser - Summenparameter</u>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,22			α	ÖNORM EN 1484: 2019

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025000907 PNST.2 Ortsnetz Dimling, Bereich Netzende

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	07.05.2025 09:10
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	heiter, Sonne
Lufttemperatur bei der Probenahme:	11°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	leichte Niederschläge vor 2 Tagen
Ort der Probenahme:	Hydrant bei Turmstüberl, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn, Hydrant
nähere Beschreibung:	Netzentnahme bei einem Abnehmer im Bereich Netzende
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	07.05.2025 13:00

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025000907

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 07.05.2025 bis 19.05.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			a	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			a	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			a	ÖNORM M 6620: 2012
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	4	100		a	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	1	20		a	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		a	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	a	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	a	ISO 7899-2: 2000
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	10	25		a	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert		7,8	6,5 - 9,5		a	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C	µS/cm	543	2500		a	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<0,1	0,5		a	ISO 7887:2011

* = Angaben des Auftraggebers

verwendete Abkürzungen:

Akk = Akkreditierungsstatus:
 n...QNÖ nicht akkreditiert
 a...QNÖ akkreditiert
 UAn...Unterauftrag, im Fremdlabor nicht akkreditiert
 UAa...Unterauftrag, im Fremdlabor akkreditiert
 KBE = Koloniebildende Einheit

o.B. = ohne Besonderheiten
 AG = Messung erfolgte durch Auftraggeber
 n.n. = nicht nachweisbar
 VM = Messung erfolgte vor Ort
 n.a. = nicht analysiert
 ISO 10523 mod = alternative Kalibration

- - - - ENDE PRÜFBERICHT - - - -

freigegeben:


 für die Prüfstelle
 Michael Brunner

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025000907

HINWEISE

- Ergebnisangaben in % drücken - sofern nicht anders angegeben - Massenverhältnisse aus.
- Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte(n) Probe(n)
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabors Niederösterreich darf dieser Prüfbericht nicht auszugsweise kopiert werden.
- Ein elektronisch übermitteltes Exemplar dieses Prüfberichts ist inhaltlich mit der original unterzeichneten Version ident. Rechtlich verbindlich ist die gedruckte, durch Unterschrift freigegebene Version des Prüfberichts.

Es gelten die AGB des QNÖ. Abrufbar unter: www.labor1.eu

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Gmünd, am 21.05.2025

Gutachten zu QNÖ-PB WA 2025000908 vom 19.05.2025

Das Gutachten bezieht sich auf die entnommene Probe zum Zeitpunkt der Probennahme sowie auf die im zitierten Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse der durchgeführten Untersuchungen.

Untersuchungsumfang: gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS2-WL-1197/023-2017.

Die WVA Götzles wird durch Wasser der EVN Wasser versorgt.

Untersuchungsergebnisse

WVA Götzles

Probenbezeichnung: **WA2025000908 PNST.1 Ortsnetz Götzles**

Die vorliegende Probe wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein hartes Wasser von unauffälliger Beschaffenheit.

Der Nitratgehalt liegt mit 19 mg/l unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die weiteren analysierten chemisch-physikalischen Parameter geben ebenso keinen Anlass zur Beanstandung.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse **entspricht das Wasser** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges **den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften für Trinkwasser**.

Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Gutachtencode: A



Mag. Franz Pfeifer
Staatlich autorisierter
Lebensmittelgutachter
gemäß § 73 LMSVG

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Prüfberichts-Nr.: **WA2025000908**
Datum: 19.05.2025
Status: freigegeben

WASSERUNTERSUCHUNG

WVA Götzles

Labor-IDs: **WA2025000908 PNST.1 Ortsnetz Götzles**

Untersuchungsauftrag:	Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG - BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1 („Trinkwasser“)
	Untersuchungsumfang gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS2-WL-1197/023-2017
Kurzbeschreibung der Anlage:	Öffentliche Trinkwasserversorgung durch EVN-Wasser.

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025000908 PNST.1 Ortsnetz Götzles

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	07.05.2025 10:45
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	wolkig
Lufttemperatur bei der Probenahme:	11°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	leichte Niederschläge vor 2 Tagen
Ort der Probenahme:	Götzles 16, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Wasserhahn (Einhandmischer) im Kellerstüberl
nähere Beschreibung:	Netzentnahme bei einem Abnehmer in Götzles
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	07.05.2025 13:00

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 07.05.2025 bis 19.05.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akk	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	4	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025000908

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	13	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert		7,7	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C	µS/cm	632	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<0,1	0,5		α	ISO 7887:2011
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	18,8			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	12,7			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	87	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	29	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	19	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	4	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	0,0013	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	0,04	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	19		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	43	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	62	250		α	ISO 10304-1: 2007
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,26			α	ÖNORM EN 1484: 2019

* = Angaben des Auftraggebers

verwendete Abkürzungen:

Akk = Akkreditierungsstatus:
 n...QNÖ nicht akkreditiert
 α...QNÖ akkreditiert
 UAn...Unterauftrag, im Fremdlabor nicht akkreditiert
 UAa...Unterauftrag, im Fremdlabor akkreditiert
 KBE = Koloniebildende Einheit

o.B. = ohne Besonderheiten
 AG = Messung erfolgte durch Auftraggeber
 n.n. = nicht nachweisbar
 VM = Messung erfolgte vor Ort
 n.a. = nicht analysiert
 ISO 10523 mod = alternative Kalibration

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025000908

- - - - ENDE PRÜFBERICHT - - - -

freigegeben:


für die Prüfstelle
Michael Brunner

HINWEISE

- Ergebnisangaben in % drücken - sofern nicht anders angegeben - Massenverhältnisse aus.
- Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte(n) Probe(n)
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabors Niederösterreich darf dieser Prüfbericht nicht auszugsweise kopiert werden.
- Ein elektronisch übermitteltes Exemplar dieses Prüfberichts ist inhaltlich mit der original unterzeichneten Version ident. Rechtlich verbindlich ist die gedruckte, durch Unterschrift freigegebene Version des Prüfberichts.

Es gelten die AGB des QNÖ. Abrufbar unter: www.labor1.eu

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Gmünd, 09.12.2025

INSPEKTIONSBERICHT

„WVA Hollenbach, UV-Gerät“

QNÖ-Inspektionsbericht: **QNÖ-IB WA2025003058**

Inspektion lt. ÖNORM M 5874:

durchgeführt von:

Michael Hahn

durchgeführt am:

25.11.2025; 09²⁰ Uhr

Auftraggeber:

**Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Untersuchungsauftrag:

Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß Trinkwasserverordnung TWV - (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG - BGBl. I Nr. 13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1 („Trinkwasser“)

Untersuchungsumfang:

Überprüfung der UV-Desinfektion der Wasserversorgungsanlage gem. Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF)

ANGABEN ZUR WASSERVERSORGUNG

Art der Trinkwasserversorgung:

Wasserversorgungsanlage

Art des Wasserspenders:

vier Quelfassungen, ein Hochbehälter

Gebrauch der Anlage*:

ständig

Anzahl der versorgten Haushalte*:

keine Angabe

Anzahl der versorgten Personen*:

343

Abgegebene Wassermenge/Verbrauch*:

49 m³/Tag

Kurzbeschreibung der Wasserversorgung*:

Der Wasserversorgungsanlage Hollenbach stehen zur Trinkwasserversorgung vier Quelfassungen zur Verfügung. Die Quelle 1 speist über den Quellsammelschacht 1 in den Hochbehälter ein. Die Quellen 2, 3 und 4 werden im Quellsammelschacht 2 gesammelt. Vor der Abgabe ins Netz werden die Wässer im UV-Schacht gemischt und mittels einem UV-Gerät aufbereitet.

* = Angaben des Auftraggebers

UV-Gerät

UV-Anlagentyp:

Hersteller:

Spektron 25

Wedeco

Behördliche Vorgaben:

maximal zulässiger Durchfluss:	15,59 m³/h
Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm; 10 cm)	15%
ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert):	W1.430
Erstinbetriebnahme*:	2010
Letzte Umbauten:	–
Letzte Wartung:	28.08.2025
Anzahl UV-Lampen:	1
Typ UV-Lampen:	WLR 30
Leistung (W):	380
max. Nutzungsdauer (h):	–
Strahlungsmesstechn. Überwachungseinheit:	vorhanden
on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit:	–
Wartungsbuch:	wird geführt
Verantwortlicher für den laufenden Betrieb:	Wasserwerk Waidhofen/Thaya

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

Durchfluss (m³/h):	durch Drossel begrenzt
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m²) oder (%), Ablesung:	112,4 W/m²
Grenzwert UV-Mindestbestrahlungsstärke, Ablesung [W/m²]	68,4
Betriebsstunden der UV-Lampen, aktuell (h):	2256
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen aktuell:	8
Summe aus Betriebsstunden u. Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen, aktuell (h):	2264
Letzter Austausch der UV-Lampen:	28.08.2025
Betriebsstunden der UV-Lampen beim letzten Austausch (h):	7004
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen beim letzten Austausch:	4
UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Labor:	63

* = Angaben des Auftraggebers

Foto: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen an der Thaya

UV-Gerät



Ergebnisse der Prüfstelle: siehe Anlage (Prüfbericht QNÖ-PB WA2025003058)

Konformitätsaussage (Gutachten):

im Unterauftrag vergeben

Gmünd, am 15.12.2025

Gutachten zu QNÖ-IB WA 2025003058 und QNÖ-PB WA 2025003058 vom 09.12.2025

Das Gutachten bezieht sich auf die entnommenen Proben zum Zeitpunkt der Probennahme sowie auf die im zitierten Inspektions- und Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse des Lokalaugenscheins (Ortsbefund) und der durchgeführten Untersuchungen.

Untersuchungsumfang: gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amts der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS2-WB-7751/010-2017.

Untersuchungsergebnisse

WVA Hollenbach 2. Halbjahr

Bei dem inspizierten UV-Gerät vom Typ WEDECO Spektron 25 der Xylem Water Solutions Herford GmbH handelt es sich um ein gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) typgeprüftes Gerät, dessen zulässiger Betriebsbereich durch eine ÖVGW-Qualitätsmarke (Registrierungsnummer: W 1.430) zertifiziert ist.

Die zum Zeitpunkt der Inspektion abgelesenen Werte für die Betriebsparameter liegen innerhalb des zulässigen Betriebsbereiches der Anlage.

Es kann daher vorausgesetzt werden, dass bei dem inspizierten UV-Gerät die erforderlichen Desinfektionsbedingungen eingehalten werden.

Ein Betriebstagebuch gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) liegt vor und wird der Norm entsprechend geführt.

Probenbezeichnung: **WA2025003055 PNST.1 UV-Gerät Hollenbach, vor Desinfektion**

Die vorliegende Probe (Rohmischwasser aller in Verwendung stehenden Wasserspender) wurde einer erweiterten bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der pH-Wert liegt mit 6,2 unter dem Indikatorparameterbereich (6,5 bis 9,5) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Coliforme Bakterien treten in massiv erhöhter Anzahl auf, die Konzentration (>50 KBE in 250 ml) liegt weit über dem Indikatorparameterwert (0 KBE in 250ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Probenbezeichnung: **WA2025003056 PNST.2 UV-Gerät Hollenbach, nach Desinfektion**

Die vorliegende Probe (desinfiziertes Mischwasser aller in Verwendung stehenden Wasserspender) wurde einer erweiterten bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der pH-Wert liegt mit 6,2 unter dem Indikatorparameterbereich (6,5 bis 9,5) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003057 PNST.3 Ortsnetz Hollenbach, Ortsnetz Zentral**

Die vorliegende Probe wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemische Untersuchung zeigt ein sehr weiches Wasser von geringem Mineralisationsgrad. Der festgestellte pH-Wert (5,9) liegt unter dem Indikatorparameterbereich (6,5 bis 9,5) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF). Das Wasser weist aggressive Eigenschaften auf, wodurch Metallkorrosionen und Kalk- bzw. Betonlösevorgänge auftreten können.

Eisen (0,030 mg/l) und Mangan (0,0027 mg/l) treten auf, die Konzentrationen liegen unter dem jeweiligen Indikatorparameterwert (Fe: 0,2 mg/l; Mn: 0,05 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der Nitratgehalt liegt mit 3,4 mg/l weit unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die weiteren analysierten chemisch-physikalischen Parameter geben ebenso keinen Anlass zur Beanstandung.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025003058 PNST.4 Ortsnetz Hollenbach, Bereich Siedlung West**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der festgestellte pH-Wert (6,0) liegt unter dem Indikatorparameterbereich (6,5 bis 9,5) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse **entspricht das Wasser** der WVA Hollenbach im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges **den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften für Trinkwasser**.

Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

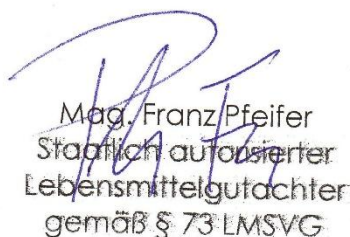
Hinweis

Wasser sollte nicht korrosiv wirken. Bei Hinweisen auf korrosive Vorgänge an Anlagenteilen und im Leitungsnetz (Abweichungen bei Färbung, Geschmack, etc.) wären gegebenenfalls Aufbereitungsmaßnahmen zur Korrektur (Erhöhung) des pH-Wertes anzuraten.

Gutachtencode: A



für die Inspektionsstelle
Michael Brunner



Mag. Franz Pfeifer
Staatlich autorisierter
Lebensmittelgutachter
gemäß § 73 LMSVG

HINWEISE

- Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die inspizierte(n) Anlage(n).
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabor NÖ darf dieser Inspektionsbericht nicht auszugsweise kopiert werden.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Qualitätslabors Niederösterreich:

www.labor1.eu

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Prüfberichts-Nr.: **WA2025003058**
Datum: 09.12.2025
Status: freigegeben

WASSERUNTERSUCHUNG

WVA Hollenbach 2. Halbjahr

Labor-IDs: **WA2025003055 PNST.1 UV-Gerät Hollenbach, vor Desinfektion**
WA2025003056 PNST.2 UV-Gerät Hollenbach, nach Desinfektion
WA2025003057 PNST.3 Ortsnetz Hollenbach, Ortsnetz Zentral
WA2025003058 PNST.4 Ortsnetz Hollenbach, Bereich Siedlung West

Untersuchungsauftrag: Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß
Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und
Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG -
BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des
Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1
(„Trinkwasser“)

Untersuchungsumfang gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung
(TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des
Schreibens des Amts der Niederösterreichischen Landesregierung
mit der Aktenzahl: GS2-WB-7751/010-2017

Anzahl der versorgten Personen*: 343

Abgegebene Wassermenge (m³/d)*: <100m³

Kurzbeschreibung der Anlage: Der Wasserversorgungsanlage Hollenbach stehen zur
Trinkwasserversorgung vier Quelfassungen zur Verfügung. Die
Quelle 1 speist über den Quellsammelschacht 1 in den
Hochbehälter ein. Die Quellen 2, 3 und 4 werden im
Quellsammelschacht 2 gesammelt. Vor der Abgabe ins Netz
werden die Wässer im UV-Schacht gemischt und mittels eines UV-
Gerätes aufbereitet.

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003055 PNST.1 UV-Gerät Hollenbach, vor Desinfektion

Probennehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 09:15
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	1°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft, Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	UV-Schacht Hollenbach, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn vor UV-Gerät
nähere Beschreibung:	Probenahmehahn vor UV-Gerät, entspricht Rohmischwasser aller in Verwendung stehenden Wasserspender
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003058

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 09.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	30	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	2	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	>50	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189: 2013
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	9	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		6,2	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	132	2500		α	ÖNORM 27888: 1993

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003056 PNST.2 UV-Gerät Hollenbach, nach Desinfektion

Probennehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 09:25
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	1°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft, Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	UV-Schacht Hollenbach, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn nach UV
nähere Beschreibung:	Probenahmehahn nach UV-Gerät, entspricht desinfiziertem Mischwasser aller in Verwendung stehenden Wasserspender
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	UV-Gerät
Probenmenge,Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003058

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 09.12.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	10		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	10		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189: 2013
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	9	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		6,2	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	133	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	%	63			α	DIN 38404-3: 2005

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003057 PNST.3 Ortsnetz Hollenbach, Ortsnetz Zentral

Probennehmer: Michael Hahn
 Datum Uhrzeit: 25.11.2025 09:00
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: bedeckt
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 0°C
 Wetterverhältnisse vor Probenahme*: wechselhaft, Niederschläge in der Nacht
 Ort der Probenahme: Hollenbach 16, Kindergarten, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
 Entnahmestelle: Wasserhahn (Einhandmischer) in der Küche
 nähere Beschreibung: Netzentnahme bei einem Abnehmer im Ortsnetz Zentral
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: UV-Gerät
 Probenmenge, Gebinde: 1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
 Art der Probenahme: Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 25.11.2025 12:30

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 09.12.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akk	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	10	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003058

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	12	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		5,9	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	140	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	0,2	0,5		α	ISO 7887:2011
<u>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</u>						
Gesamthärte	°dH	2,8			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	1,4			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	13	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	4,1	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	10	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	0,81	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	0,030	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	0,0027	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	0,06	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	3,4		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	3	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	36	250		α	ISO 10304-1: 2007
<u>Wasser - Summenparameter</u>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,53			α	ÖNORM EN 1484: 2019

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2025003058 PNST.4 Ortsnetz Hollenbach, Bereich Siedlung West

Probennehmer:	Michael Hahn
Datum Uhrzeit:	25.11.2025 09:35
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt, leichter Schnee
Lufttemperatur bei der Probenahme:	1°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft, Niederschläge in der Nacht
Ort der Probenahme:	Hollenbach 129, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Wasserhahn (Einhandmischer) in der Waschküche im Keller
nähere Beschreibung:	Netzentnahme bei einem Abnehmer im Bereich Siedlung West
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	UV-Gerät
Probenmenge,Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	25.11.2025 12:30

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003058

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 25.11.2025 bis 09.12.2025

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akk	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620: 2012
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	2	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2: 2000
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	9	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		6,0	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	132	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	0,2	0,5		α	ISO 7887:2011

* = Angaben des Auftraggebers

verwendete Abkürzungen:

Akk = Akkreditierungsstatus:
 n...QNÖ nicht akkreditiert
 a...QNÖ akkreditiert
 UAn...Unterauftrag, im Fremdlabor nicht akkreditiert
 UAa...Unterauftrag, im Fremdlabor akkreditiert
 KBE = Koloniebildende Einheit

o.B. = ohne Besonderheiten
 AG = Messung erfolgte durch Auftraggeber
 n.n. = nicht nachweisbar
 VM = Messung erfolgte vor Ort
 n.a. = nicht analysiert
 ISO 10523 mod = alternative Kalibration

- - - - ENDE PRÜFBERICHT - - - -

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025003058

freigegeben:


für die Prüfstelle
Michael Brunner

HINWEISE

- Ergebnisangaben in % drücken - sofern nicht anders angegeben - Massenverhältnisse aus.
- Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte(n) Probe(n)
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabors Niederösterreich darf dieser Prüfbericht nicht auszugsweise kopiert werden.
- Ein elektronisch übermitteltes Exemplar dieses Prüfberichts ist inhaltlich mit der original unterzeichneten Version ident. Rechtlich verbindlich ist die gedruckte, durch Unterschrift freigegebene Version des Prüfberichts.

Es gelten die AGB des QNÖ. Abrufbar unter: www.labor1.eu